

Anleitung zum Mitmachen beim Pilotprojekt «SpinnenDrinnen»

Vielen Dank, dass du beim Pilotprojekt von «SpinnenDrinnen» mitmachst!
Dieses Projekt befindet sich noch in der Entwicklungsphase. Falls die Durchführbarkeit gewährleistet ist, werden wir dieses Pilotprojekt im nächsten Jahr fortführen und ausweiten.

Dokumentation des Wohnraums

Damit wir die Daten aller teilnehmenden Haushalte vergleichen können, ist es für uns wichtig, eine einmalige Dokumentation deines Wohnraumes zu erhalten. Wie gross ist die Wohnfläche? In welchem Stock befindet sich die Wohnung? Wie sieht der Keller aus? Falls du bei «SpinnenDrinnen» mitmachen möchtest, fülle bitte das Dokument «Angaben zum Wohnraum» aus (siehe unten). Die Daten werden vertraulich behandelt.

Wann fotografieren

An vier Tagen im Monat werden Aufnahmen gemacht. Während einer Aufnahme wird jeder Raum auf Spinnen überprüft und gesichtete Spinnen werden fotografiert. Die Aufnahmen sollten am Abend nach dem Eindunkeln stattfinden – je später desto besser. Da die Spinnen, wie z.B. die Nosferatu-Spinnen, nicht immer sichtbar sind, ist es am besten, dann eine Fotosession zu starten, wenn du eine Spinne siehst. Du kannst aber auch 4 fixe Tage im Monat auswählen, an denen du fotografierst. Optimalerweise jede Woche im Monat einen Tag. Läuft dir an einem Aufnahmetag keine Spinne über den Weg, sende «nichts gefunden» mit Datum als E-Mail. «Nicht»-Funde sind genauso wichtig wie Funde. Hast du bis zum 20. November keine Spinne entdeckt, mache trotzdem einen Rundgang durch den Wohnraum und melde «nichts gefunden». Fahre danach mit dem Projekt fort wie oben beschrieben. Aufnahmen werden von November 2022 bis März 2023 jeden Monat gemacht. Falls du in der ganzen Zeit keine Spinne siehst, ist uns diese Meldung auch wichtig.

Hier nochmals das Wichtigste in Kürze:

- 4x im Monat einen Rundgang durchs Haus, bei dem du alle Spinnen fotografierst.
- Start November 2022, Ende März 2023.
- Falls du keine Spinne findest, gib 4x im Monat "nichts gefunden" an.

Wo fotografieren

Überprüfe alle dir offenstehenden Zimmer: Stube, Küche, Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Dachboden, Treppenhäuser und ans Haus angrenzende Räume wie Windfang, Wintergarten, Balkon oder gedeckter Vorplatz. Den Garten zählen wir nicht dazu, da dort wieder viele andere Spinnen zu Hause sind.

Wie fotografieren

Fotografiere die Spinnen von möglichst nah und von oben. Bei grossen dunklen Spinnen mit haarigen Beinen, ist es wichtig, dass das Muster auf dem Hinterleib der Spinne sichtbar ist. Bei kleineren Spinnen reicht ein Foto des Körpers mit den Beinen. Achtung: Dein Atem und dein Schatten können die Tiere erschrecken.



Links: Hauswinkelspinne: Gut sichtbare Zeichnung auf dem Hinterleib (Foto: Naturinfo).

Mitte: Nosferatuspinne: Gut sichtbare Zeichnung auf dem ganzen Körper (Foto: Amir Gharatchedaghi)

Rechts: Zitterspinne: Kleiner Körper mit langen Beinen (Foto: André Megroz)

Die Netze der Hauswinkelspinne sollten möglichst zu Beginn der Datenerhebung einmal auf ihre Aktivität geprüft werden. Wohnt eine Spinne im Netz? Sitzt sie hin und wieder in der Trichtermündung? Oder ist das Netz seit längerem verwaist? Verwaiste Netze müssen nur am Anfang einmal fotografiert werden, oder wenn sich etwas verändert.

Eine Zitterspinne baut oft mehrere Netze in kurzen zeitlichen Abständen. Ein Netz wird also oft nach kurzer Zeit wieder verlassen. Hier reicht es, die Spinne zu fotografieren und falls keine Spinne mehr in Sicht ist, ein «Beweisfoto» von einem der Netze zu machen.

Wie melden

Schicke deine Fotos und die dazugehörenden Infos nach jeder Aufnahme an spinnendrinnen@gmail.com

Schreibe zu jedem Bild wo (in welchem Raum) und wann (Datum und ungefähre Uhrzeit) du das Foto aufgenommen hast. Am besten schickst du uns pro Abend, an dem beobachtet wurde (also nach jeder Aufnahme), eine E-Mail. Wer den Überblick mit Datum und Ort behält, kann die Fotos auch sammeln und uns Ende jedes Monats schicken.

Sind keine Spinnen gesichtet worden, schreibe eine Mail mit Datum und «nichts gefunden».

Wenn du einmal keine Zeit oder den Aufnahmetag verpasst hast, dann ist das nicht tragisch. Mach einfach mit den Aufnahmen wie geplant weiter.
Viel Freude beim Erkunden!

Angaben zum Wohnraum

Bitte sende dieses Formular zu Beginn deiner Beobachtungen ausgefüllt an spinnendrinnen@gmail.com.

Die Angaben werden vertraulich behandelt.

Zur Wohnung
Wohnung oder Haus?
Welche(s) Stockwerke(e)? (Keller und Dachstock auch angeben)
Beschrieb und Fläche Keller (z.B. Betonboden, 1. UG, 2 Fenster, ungeheizt, ca. 34m ²)
Beschrieb und Fläche Dachstock (z.B. Holzboden, Wände offen, 5. OG, ohne Fenster, isoliert)
Beschrieb und Fläche Zimmer 1 (z.B. Küche, 1.Stock, zwei Fenster, ca. 15 m ²)

Beschrieb und Fläche Zimmer 2

Beschrieb und Fläche Zimmer 3

Beschrieb und Fläche Zimmer 4

Beschrieb und Fläche Zimmer 5

Beschrieb und Fläche Zimmer 6

Beschrieb und Fläche Windfang

(z.B. Holzwände, Plattenboden, nicht isoliert, nicht beheizt, ca. 7m²)

Beschrieb und Fläche Wintergarten

(z.B. Glaswände, Teppichboden, beheizt, Gartenebene, ca. 12m²)

Beschrieb und Fläche überdachte Aussenfläche

(z.B. Balkon, Plattenboden, windgeschützt, Sonnseite, ca. 18m²)

Andere...

Zur Umgebung: wo ist der beschriebene Wohnraum

Adresse:

Eher städtisch oder ländlich?

In einem Quartier/Siedlung oder alleinstehend?

Neben einem Wald oder in der Nähe einer Landwirtschaftsfläche?

Alle Angaben werden vertraulich behandelt. Die Adresse dient ausschliesslich der Lagebeurteilung.

Kontakt:

Karin Urfer

spinnendrinnen@gmail.com

T +41 71 243 40 31

Miriam Frutiger

spinnendrinnen@gmail.com